



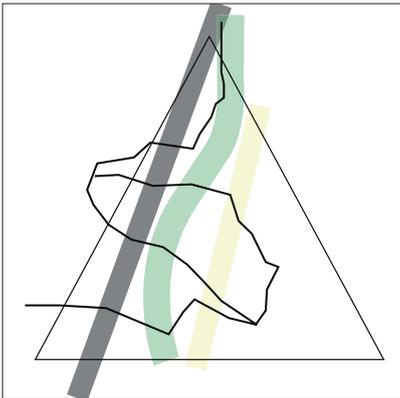
Yvonne  
Keller



Lea  
Tresch

## Freiflächennetz im Birstal – Freiraumkonzept

Diplomandinnen	Yvonne Keller, Lea Tresch
Examinatorinnen	Prof. Susanne Karn, Brigitte Nyffenegger
Expertin	Martina Brennecke, Amt für Raumplanung, Abt. Natur und Landschaft, Kanton Zug, Zug
Themengebiet	Freiraumplanung
Projektpartner	Amt für Raumplanung Basel-Landschaft, Liestal BL



Freiraumvernetzung: Bänder und Querungen

Es wurde ein überkommunales Freiraumkonzept im Birstal für die Gemeinden Arlesheim, Münchenstein und Reinach erarbeitet. Die drei Gemeinden fließen bereits heute nahezu nahtlos mit Basel zu einer Bandstadt zusammen, so dass die Vernetzung ihrer Freiräume eine wichtige Aufgabe darstellt.

Die Freiraumversorgung in der Siedlung ist in allen Gemeinden schlecht, das Angebot von multifunktionalen öffentlichen Freiräumen wie öffentlichen Plätzen oder Parkanlagen beschränkt. Die Verkehrsprobleme und das stetige Siedlungswachs-

tum üben zudem Druck auf die vorhandenen Freiräume aus. Demgegenüber haben die übergeordneten Freiräume entlang den Hügelzügen Gempfen und Buechholz eine überdurchschnittlich hohe Bedeutung für die Erholungsnutzung. Auch die siedlungsnaher Birs, ein vielbesuchtes und wertvolles Naherholungsgebiet, ist von grosser Bedeutung. Unser Konzept konzentriert sich daher auf die innerstädtischen Freiräume.

Für das Konzept wurden Bänder und Querungen geschaffen, die bestehende, aufzuwertende und neu zu schaffende Freiräume miteinander ver-



Neugestaltung Bahnhofplatz Dornach-Arlesheim

netzen. So entsteht im Birstal ein überkommunales Freiflächennetz.

Die talparallelen Bänder thematisieren «Stadtparks», «Landschaftsparks» und «Plätze/Strassenräume im ländlichen Siedlungsbereich». Durch die Aufwertung und Schaffung von Verbindungsfreiräumen auf naturräumlich oder stadthistorisch begründeten, talquerenden Trassen werden die vorhandenen und die neu zu schaffenden Freiräume noch enger miteinander vernetzt. Die gemeindeübergreifende räumliche und gestalterische Abstimmung verleiht den Gemeinden Identität und eine hohe Wohnqualität. Grundsätzlich bietet unser Freiraumkonzept nur Ideen und Anregungen für die Umsetzungen in den Gemeinden. Unsere Arbeit ist dann erfolgreich, wenn wir die nötige Zusammenarbeit fördern können, damit überkommunal das Freiraumangebot und die entsprechenden Qualitäten aufgewertet werden.